

Aussensensor mit Wetterschutz Feuchte / Temperatur

Aktiver Sensor (4...20 mA) zur Messung der relativen oder absoluten Feuchte und der Temperatur im Aussenbereich. Anstelle des Feuchtesignals kann die Enthalpie oder der Taupunkt als Ausgangssignal ausgewählt werden. Gehäuse gemäss IP65 / NEMA 4X.



Typenübersicht

Typ	Ausgangssignal aktiv Temperatur	Ausgangssignal aktiv Feuchte
22UTH-13	4...20 mA	4...20 mA

Technische Daten

Elektrische Daten	Nennspannung	DC 24 V																				
	Funktionsbereich	DC 13.5...26.4 V																				
	Leistungsverbrauch DC	1 W																				
	Elektrischer Anschluss	Steckbarer Federzugklemmenblock max. 2.5 mm ²																				
	Kabeleinführung	Kabelverschraubung mit Zugentlastung ø6 ...8 mm																				
Funktionsdaten	Anwendung	Luft																				
	Multirange	4 Messbereiche wählbar																				
	Stromausgang	2x 4...20 mA, max. Widerstand 500 Ω																				
Messdaten	Messwerte	Relative Feuchte Absolute Feuchte Taupunkt Enthalpien Temperatur																				
	Spezifikation Temperatur aktiv	Sensorelement-Technologie	Polymerbasierter kapazitiver Sensor mit Drahtgitterfilter aus rostfreiem Stahl																			
		Messbereich Temperatur Einstellungen	Aktiver Sensor: Bereich wählbar Achtung: Der angegebene maximale Messbereich gibt nicht die zulässige Mediumtemperatur des Sensors an. Siehe Sicherheitsdaten für die maximale Mediumtemperatur. <table border="1"> <thead> <tr> <th>Setting</th> <th>Bereich [°C]</th> <th>Bereich [°F]</th> <th>Werkseinstellung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>S0</td> <td>-40...60</td> <td>-40...160</td> <td></td> </tr> <tr> <td>S1</td> <td>0...50</td> <td>40...140</td> <td></td> </tr> <tr> <td>S2</td> <td>-15...35</td> <td>0...100</td> <td></td> </tr> <tr> <td>S3</td> <td>-20...80</td> <td>0...200</td> <td>✓</td> </tr> </tbody> </table>	Setting	Bereich [°C]	Bereich [°F]	Werkseinstellung	S0	-40...60	-40...160		S1	0...50	40...140		S2	-15...35	0...100		S3	-20...80	0...200
	Setting	Bereich [°C]	Bereich [°F]	Werkseinstellung																		
	S0	-40...60	-40...160																			
S1	0...50	40...140																				
S2	-15...35	0...100																				
S3	-20...80	0...200	✓																			
Genauigkeit Temperatur	±0.3°C @ 25°C [±0.5°F @ 77°F]																					
Langzeitstabilität	±0.05°C p.a. @ 21°C [±0.09°F p.a. @ 70°F]																					
Zeitkonstante τ (63%) im Raum	Typisch 351 s @ 0 m/s																					
Spezifikation Feuchte	Sensorelement-Technologie	Polymerbasierter kapazitiver Sensor mit Drahtgitterfilter aus rostfreiem Stahl																				

Technische Daten

Spezifikation Feuchte	Messbereich	0...100% RH, nicht kondensierend
	Messbereich absolute Feuchte	einstellbar am Messumformer: 0...50 g/m ³ (Standardeinstellung) 0...80 g/m ³
	Messbereich Enthalpie	0...85 kJ/kg
	Messbereich Taupunkt	einstellbar am Messumformer: 0...50°C [40...140°F] (Standardeinstellung) -20...80°C [0...200°F]
	Genauigkeit	±2% von 0...80% RH @ 25°C
	Langzeitstabilität	±0.3% RH p.a. @ 21°C @ 50% RH
	Zeitkonstante τ (63%) im Raum	Typisch 16 s @ 0 m/s
	Sicherheitsdaten	Schutzklasse IEC/EN
Stromquelle UL		Class 2 Supply
Schutzart IEC/EN		IP65
Schutzart NEMA/UL		NEMA 4X
Gehäuse		UL Enclosure Type 4X
EU-Konformität		CE-Kennzeichnung
Zertifizierung IEC/EN		IEC/EN 60730-1
Qualitätsstandard		ISO 9001
Wirkungsweise		Typ 1
Bemessungsschossspannung Speisung		0.8 kV
Verschmutzungsgrad		3
Umgebungsfeuchte		Kurzzeitige Kondensation zulässig
Umgebungstemperatur		-35...50°C [-30...120°F]
Mediumsfeuchte		Kurzzeitige Kondensation zulässig
Mediumstemperatur	-35...50°C [-30...122°F]	
Werkstoffe	Gehäuse	Deckel: PC, weiss Unterteil: PC, weiss Dichtung: NBR70, schwarz UV-beständig
	Kabelverschraubung	PA6, weiss

Sicherheitshinweise


Dieses Gerät ist für die Anwendung in stationären Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage konzipiert und darf nicht für Anwendungen ausserhalb des spezifizierten Einsatzbereichs verwendet werden. Unbefugte Anpassungen sind verboten. Das Produkt darf nicht zusammen mit Geräten verwendet werden, die im Fall einer Störung eine Gefahr für Menschen, Tiere oder Sachen darstellen.

Vor der Montage sicherstellen, dass die gesamte Spannungsversorgung unterbrochen ist. Nicht an stromführende/in Betrieb befindliche Geräte anschliessen.

Die Installation hat durch autorisiertes Fachpersonal zu erfolgen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten.

Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung ist zu beachten.

Anmerkungen
Anmerkungen zu Sensoren allgemein

Bei Verwendung von langen Anschlussleitungen (abhängig vom verwendeten Querschnitt) kann durch den Spannungsabfall auf der gemeinsamen (Von Versorgungsspannung und Messleitung) GND-Leitung (verursacht durch Versorgungsspannung und Leitungswiderstand) das Messergebnis verfälscht werden. In diesem Fall müssen zwei GND-Leitungen zum Sensor gelegt werden, eine für die Versorgungsspannung und eine für die Messspannung.

Sensorvorrichtungen mit Messumformer sollten immer in der Mitte des Messbereichs betrieben werden, um Abweichungen an den Messungsendpunkten zu vermeiden. Die Umgebungstemperatur der Messumformerelektronik sollte konstant gehalten werden. Messumformer müssen bei konstanter Speisespannung (± 0.2 V) betrieben werden. Beim Ein- bzw. Ausschalten der Speisespannung müssen bauseitige Überspannungen vermieden werden.

Achtung: Auftretende Zugluft führt die Verlustleistung am Sensor besser ab. Dadurch kommt es zu zeitlich begrenzten Abweichungen bei der Temperaturmessung.

Anmerkungen Wärmeentwicklung

Temperatursensoren mit elektronischen Bauteilen haben immer eine Verlustleistung, die sich auf die Temperaturmessung der Umgebungsluft auswirkt. Die auftretende Verlustleistung in aktiven Temperatursensoren steigt mit der steigenden Betriebsspannung. Diese Verlustleistung muss bei der Temperaturmessung berücksichtigt werden.

Bei einer festen Betriebsspannung (± 0.2 V) geschieht dies in der Regel durch Addieren bzw. Subtrahieren eines konstanten Offsetwerts. Da die Messumformer von Belimo mit variabler Betriebsspannung arbeiten, kann aus fertigungstechnischen Gründen nur eine Betriebsspannung berücksichtigt werden. Die Messumformer 0...10 V / 4...20 mA werden standardmässig bei einer Betriebsspannung von DC 24 V eingestellt. Das bedeutet, dass bei dieser Spannung der erwartete Messfehler des Ausgangssignals am geringsten ist. Bei anderen Betriebsspannungen vergrößert sich der Offsetfehler aufgrund der veränderten Verlustleistung der Sensorelektronik. Sollte während des späteren Betriebs eine Anpassung direkt am aktiven Sensor notwendig sein, kann dies mit den folgenden Einstellmethoden erfolgen:

- Bei Sensoren mit NFC oder Dongle mit der entsprechenden Belimo-App
- Bei Sensoren mit einem Trimpotentiometer auf der Sensorplatine
- Bei Bus-Sensoren via Bus-Schnittstelle mit einer entsprechenden Softwarevariablen

Anwenderhinweis für Feuchtesensoren

Der Feuchtesensor ist äusserst empfindlich. Jegliche Berührung des Sensorelements oder Exposition gegenüber aggressiven Stoffen wie Chlor, Ozon, Ammoniak, Wasserstoffperoxid oder Ethanol (z.B. aus Reinigungsmitteln) kann die Messgenauigkeit beeinträchtigen.

Wenn der Sensor längere Zeit ausserhalb der empfohlenen Bedingungen (5...60°C und 20...80% RH) betrieben wird, kann sich ein vorübergehender Offset einstellen. Sobald das Gerät wieder im empfohlenen Bereich betrieben wird, verschwindet dieser Effekt.

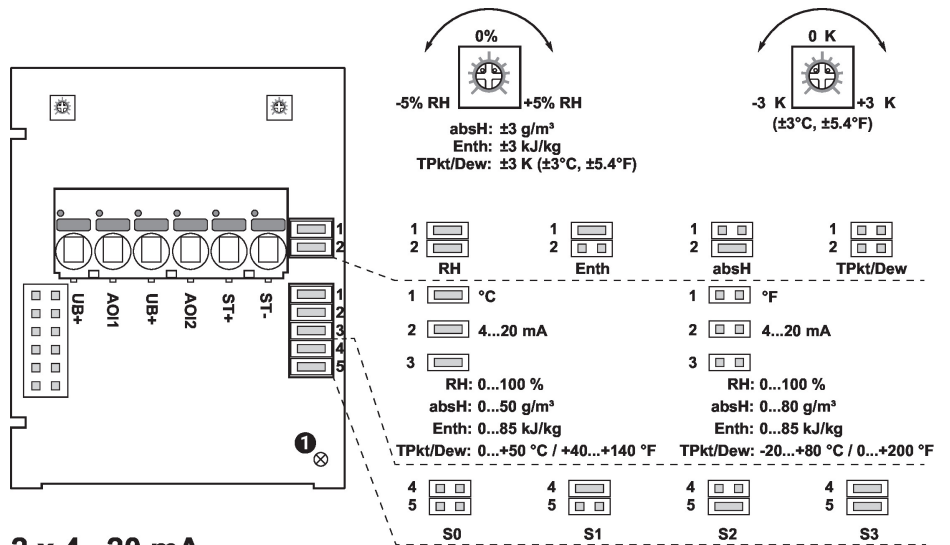
Mitgelieferte Teile

Beschreibung	Typ
Montageplatte L Gehäuse	A-22D-A10
Regenabdeckung, für 22UTH-..	A-22U-A01
Dübel	
Schrauben	

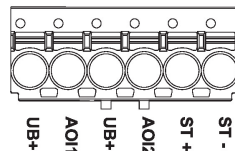
Zubehör

Optionales Zubehör	Beschreibung	Typ
	Ersatzfilter Sensorsondenspitze, Drahtgitter, nicht rostender Stahl	A-22D-A06

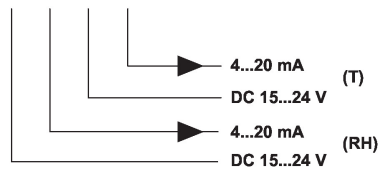
Anschlussschema



2 x 4...20 mA



- ① Status-LED
- RH Relative Feuchte
- absH Absolute Feuchte
- Enth Enthalpie
- TPkt/Dew Taupunkt
- (am Ausgang AOU1 erhältlicher Messwert)

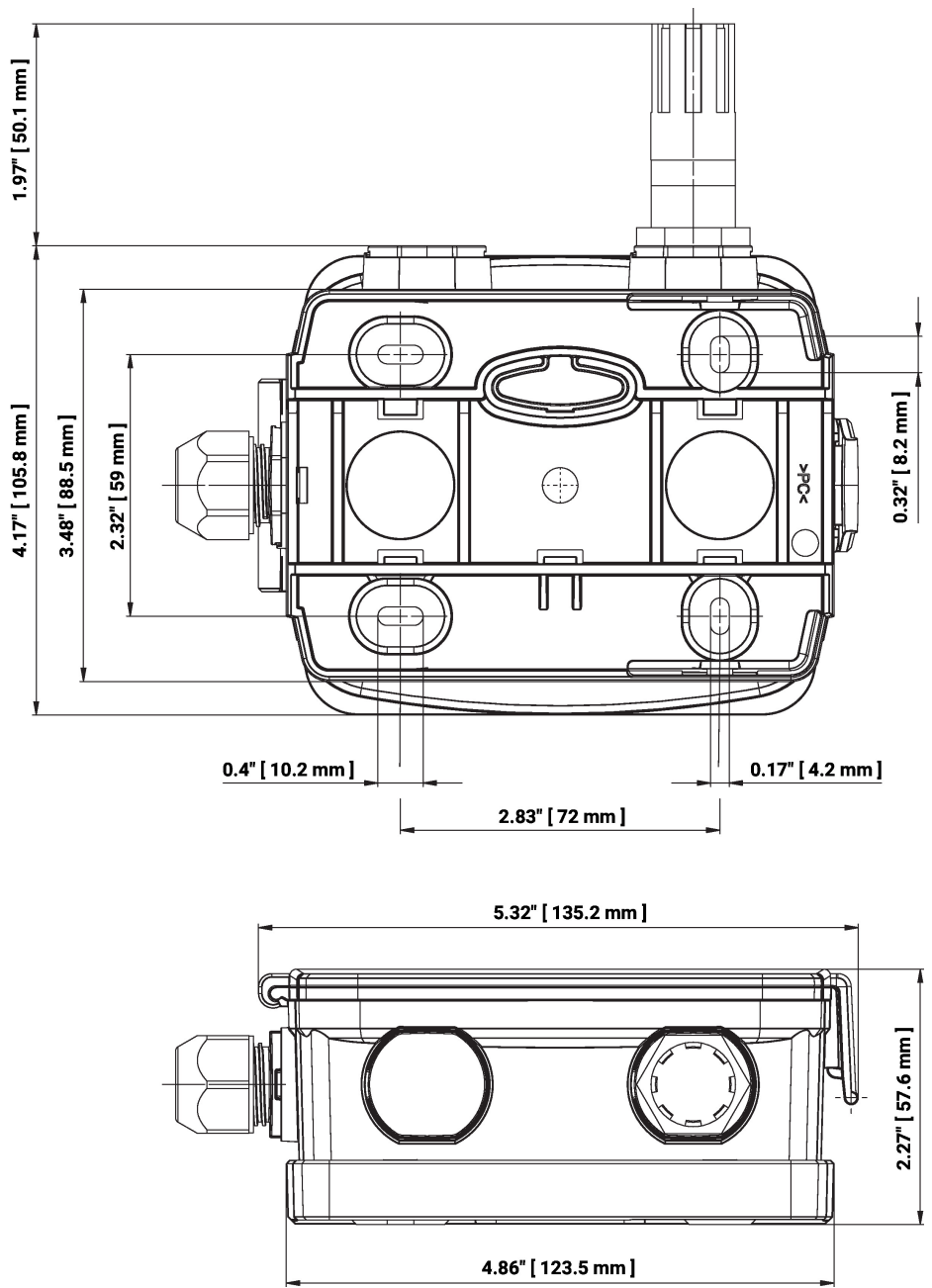


Korrekte Temperaturwerte sind nur verfügbar, wenn der Feuchte-Ausgang AOI1 verbunden ist und beide Eingänge UB + angeschlossen sind.

Folgende Messbereiche können über die Jumper-Settings eingestellt werden:

Setting	Bereich [°C]	Bereich [°F]	Werkseinstellung
S0	-40...60	-40...160	
S1	0...50	40...140	
S2	-15...35	0...100	
S3	-20...80	0...200	✓

Abmessungen



Weiterführende Dokumentationen

- Installationsanleitungen